

angeborenen Vöten aufzustände. Die ganze Preispolitik der Regierung ist im Gegenteil allem Anschein nach darauf gerichtet, den Arbeitern das Geld, daß ihnen lebt im Überfluß austömt, wieder abzunehmen. Sie kann dies aber nur dadurch erreichen, daß sie zu den unerhörtesten Kosten auf die in Berlin stattfindende Versammlung kommt, die gerade von den Sozialisten am meisten befürwortet worden sind. So sieht auch eine Erhöhung der Haushalte um mindestens 100 Prozent bevor und aus die vor kurzem abgeschafften Eintrittsgeldes für gewisse öffentliche Bauten (Margaretensteg) und selbst die verbotenen Brillengelder werden schon demnächst in vielleicht erhöhte Maße wiederkehren. Es entsteht nicht einer gewissen Humor, wie die Regierung den Bauern zwingen will, sein ausgebüßtes Geld wieder in Verkehr zu bringen. Sie hat vor einigen Tagen u. a. auch eine ganz unerhörte Preissteigerung der Tabakwaren geltend vorgenommen, so daß z. B. heute eine Zigarette, die im Frieden 10 Heller kostete, 3 Kronen und eine Altpfennigstecke die für 7 Heller zu haben war, gleichfalls 3 Kronen kostet. Nun werden die besten, das heißt teuersten Sorten dem Bauern auf dem Lande angeboten, der auf diese Weise sein Geld loswerden soll. Aber auch bei dem Ausdruck von schwerwiegenden Bedarfssituationen gegen Lebensmittel wird der Bauer bestimmt ausgenutzt. Die ungeheure Wirtschaftskraft der kommunistischen Herrschaft zwangt die Regierung zu solchen illegalen Maßnahmen, die selbstverständlich nicht einmal ein gewissem Geschwindigkeit im Staatsausbau, geschweige denn eine Wiedergewinnung des Wirtschaftslebens ermöglichen können. Sie tragen aber sicherlich dazu bei, die allgemeine Unzufriedenheit bis zur Unentrücklichkeit zu steigern.

Neue Zusammenstöße in Italien

X Wien, 7. Juli. Das Korr.-Bureau meldet aus Italien: In den letzten Tagen und momentan am Donnerstag kam es in Trieste zu großen Ausschreitungen. Ein Kreiswillenbaillon, welches gebildet worden war, um den Beschlüssen der Tridentkonferenz, die den italienischen Bündnispartner überzeugen, dass sie Land untergeben, griff sowohl und französische Soldaten an, wobei es zu regelrechten Blutbächen kam. 50 französische und englische Militärpersonen wurden verwundet und fünf getötet. Am Freitag beschließen drei Palätoffiziere der regulären italienischen Armee die Straßen und Plätze.

X Bern, 7. Juli. In Trieste ist es am Sonntag wieder zu Auseinandersetzungen der Bevölkerung und der französischen Besatzung gekommen, wobei sowohl Handarbeiter als auch Französische Seeleute waren von der Bevölkerung missbraucht und aus die Schiffe verdrängt. Am Freitag beschließen drei Palätoffiziere der regulären italienischen Armee die Straßen und Plätze.

X Bern, 7. Juli. Die Runde ist es am Sonntag wieder zu Auseinandersetzungen der Bevölkerung und der französischen Besatzung gekommen, wobei sowohl Handarbeiter als auch Französische Seeleute waren von der Bevölkerung missbraucht und aus die Schiffe verdrängt. Der französische Kommandant konnte sich mit durch Einheiten des italienischen Reichsabtes der Feindseligkeiten entziehen. Nach Rosegger hat die Regierung einen terroristischen Stand erreicht, das das Schlimmste befürchtet werden mag. Die Bevölkerung fordert die sofortige Ausrückung der Franzosen, von denen 7 getötet und 30 verwundet sein sollen.

Müllerehrende Ruhe in Italien

X Bern, 7. Juli. Die Regierungserklärungen über die Preissteigerung der Lebensmittel und Bedarfssituation haben in den meisten Städten Italiens zu einer Verunsicherung geführt. Unruhen größerer Umfangs sind am Sonntag nur in Mailand und Turin vorgekommen, wo soziale Gewalt gepflanzt wurden.

X Rom, 7. Juli. (Ein. Drucksbericht) Der „Mitternach“ meldet aus Mailand: Die Ruhe ist wieder hergestellt. Bei den Unruhen hat es fünf Tote und 32 Verwundete gegeben. Die Auskunft ist in Mailand, Florenz und Turin wieder Berliner Lang. Die Verfälle von der Errichtung vom Soldaten und Arbeitervätern in Mailand und Florenz bestätigen sich nicht.

Der Protest der italienischen Arbeiter

* Rom, 5. Juli. Die italienische Sozialdemokratie erlässt ein Manuskript, das im Universitätsdruck mit den französischen und englischen Sozialisten für den 20. und 21. Juli den Generalstreik verbietet, als Protest gegen die Brutalität der Entente gegenüber Italien und Jugoslawien und gegen die Verwaltung Deutschlands.

Mitbestimmung in Japan

X Amsterdam, 7. Juli. Die „Times“ meldet aus Tokio, daß in Japan trotz den geringen Verlusten, die das Land im Kriege erlitten, und trotz den riesigen Gewinnen, die der Krieg gebracht hat, eine kleine Unzufriedenheit, große Armut und daher Unzufriedenheit. Die Unzufriedenheit findet ihren Grund in der Lebensmittelversorgung, die eine Folge der riesigen Kriegsgewinne England ist.

Rosegger, der „Tolstoiert“

Von Hermann Kienz

Zur ersten Auflage von Roseggers „Tolstoi“ ist der L. E. Goethemann in Leipzig ein Reisefund erschienen: „Die Wahrheit um Tolstoi“ — Bildtafel auf dem Schriftsteller des Lebens“. Ein wunderbares Buch, und dem und noch einmal der Text die Worte des Tolstoi weist. Aufsätze sind da gesammelt über große und kleine Angelegenheiten, auch über Alltagliches; und nicht zu genauer zu, so daß es die „großen Angelegenheiten, mit denen wir nie fertig werden“. Durch das Medium der Kriegsgeschichte verständigt sich Vergangenheit in Unvergänglichem. Wie ist, wie Goethe sagt: „Die Säule, die ein großer Mensch betrachtet, ist eingewirkt.“ Auch an den Roman Tolstoi in den alten, was seine Finger berührten, zu Ende wurde. Aber das sollte keiner vorlese im Süde zu der Seele eines lieben Menschen.

An diesem Buche blättern, findet man u. a. eine außergewöhnliche Uebereinstimmung zwischen einem Aufsatz Roseggers und einem kleinen Buch von Leo Tolstoi. Was Wunder? Die beiden Freidenkeren liebten den Frieden, den Frieden und der Friede, fröhlig waren in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war. Wenige Differenzen, und auch diese nur in kleinster Höhe bestehen, wenn lediglich die Meinungsfeststellungen verschieden waren. Aber auf dem einen Frieden und Frieden und der Frieden bestehen in Stolzmarkt, und ob genau mit einander verglichen werden. Auch ist es gewißlich sehr ähnlich, daß der Sinn des einen wie des anderen gegen Krieg und Friede gerichtet war

Von und die
müssen
es ist nicht
 von einem
 wenn es sic
 übergeht.

rechte empfiehlt
Verordnung
die Bevölkerung
Dannen würden

Dr. Spahn
Art. 88 gewährt
im übrigen

die Reichs-

erziehung

nenden

zu überneh-
men.

le, Dr. Haas
will die
Erlangung des
den Mäder-

des Antags
Schiff wird
hinausgesetzt
unter den Un-
der das Reich

rechtsantrag

des Antrags

schiff wird
hinausgesetzt
unter den Un-
der das Reich

rechtsantrag

des Antrags

Aus Stadt und Land

Dresden, 8. Juli
Tarif- und Lohnbewegungen in Dresden

Die Tarifbewegung der technischen und leistungsmittleren Angestellten in der Metallindustrie verlief sich zunächst weiter in den zubrigen Rahmen der Verhandlungen. Die Arbeitergemeinschaft reiter Anstellenerwerbste und der Gewerkschaftsbund Kaufmannischer Angestelltenverband hatten für Montag abend eine Versammlung in den Hofkonzertsaal berufen. Dort wurde der von den Angestellten der Metallindustrie geforderte Tarifvertrag erörtert. In der Donaueschule bestand die Versammlung auf Besprechung des Wirtschaftsministeriums der Angestellten. Dieser Grundriss wurde in einer Entscheidung festgelegt, in der allerdings für den Fall der Ablehnung mit Ausnutzung aller gesetzlichen Mittel gedroht wird. Der Vertreter der Arbeitgeber erklärte sich zu Verhandlungen bereit.

Im Näherrgerente haben die in den Kleinbetrieben arbeitenden Unternehmern den Arbeitgebern ein "Mittatum" gestellt, das bis zum 11. Juli läuft. Sie fordern eine Erhöhung der Werktagslohn um 40 Pf., so daß ein solcher Werktagslohn 96 bis 120 Mark in der Woche verdient würde. Ein Haushalt kostet dort zu der Angestellten erfordert, die Wohnungserhöhung ist ohne eine entsprechende Preiserhöhung oder Senkung der Mietpreise oder Reutergung der Haushalte nicht durchführbar. Wie man und mittler, steht die Angelegenheit beim Lebensmittelamt zur Entscheidung.

Die Lohnbewegung im Gewerbe verlor die Bahn freilicher Verhandlungen zu verlieren. Der neue Tarif der Angestellten vom 7. Juni forderte feste Unabhängigkeit, mindestens Abstimmung der Tarifgelder. Die Arbeitgeber lehnten Verhandlungen zunächst ab. Durch Vermittlung des Wirtschaftsministeriums kam es aber doch zu Verhandlungen. Die Arbeitnehmer verlangten von den Arbeitgebern eine bindende Anerkennung der freien Entscheidung. Die Arbeitgeber verfaßten dieses "Mittatum". So sind die Verhandlungen geschlossen. Wie wir nunmehr erfahren, haben die Arbeitgeber beschlossen, sobald die Angestellten die Arbeitsleistung erklären - und das darf, wie man uns mittler, heute noch geschiehen - sofort in ganz Dresden den Betrieb der Gewerkschaftskosten bis auf weiteres einzufstellen.

Kohlenabkommen mit der tschecho-slowäsischen Republik

Im vergangenen Woche fanden in Berlin zwischen dem Reichskommissar für die Kohlenverteilung, der amerikanischen Wirtschaftskommission und der tschechoslowakischen Regierung Verhandlungen über die zweiteilige Lieferung von Kohlen statt. Am den Verhandlungen hat als höchster Vertreter der Leiter des Kohlemarschalls Dresden, Eisenbahn-Direktor Krämer, teilgenommen. Erstmaligerweise in einer Verständigung erzielt worden; Deutschland gibt überaus schlechte, die Tschecho-Slowakei gute Kohle ab.

Das Abkommen liegt im Interesse beider Teile. Die tschechoslowakische Transportleistungen, denn Sachsen würde für den Ausfall östlicher Ressourcen, insbesondere Währungen und anderen vom östlichen Kohlenmarkt weit entfernten Gebieten noch mitteile. Sachsen wird nunmehr wieder von seinem nördlichen Brüdergebiet Böhmen, Mähren und Oberösterreich verfügt. Wenn auch die Steinkohlenmengen hinter denen der Freudenstadt zunächst noch zurückbleiben, so wird doch ein großer Teil der sächsischen Industrie mit Bewegungen reduziert werden. Auch an die Wiederaufnahme wird zu hoffen. Brandwetzen eine größere Menge abgeben werden.

Es verdient hierbei besonders hervorgehoben zu werden, daß die Förderung im nordwestlichsten Sachsenkreis, anders als in sämtlichen deutschen Revieren, im Bergfeld zur Förderung in den Kriegsmonaten gekommen ist. Sie würde noch wesentlich höher sein, wenn nicht die Mangelbelastung der Werke stark beeinträchtigt hätte. Das Zeitmüssen in Sachsen beträchtliche Kohlenmengen gekappt werden. — Das Abkommen gilt vom 1. Juli 1919.

Nichtpreise für die Herbstobstsorte

Bekanntlich hat sich die Reichsgesellschaft nicht befreien lassen, eineheitliche Nichtpreise für Früchte festzulegen. Vielmehr hat diese vom sächsischen Wirtschaftsministerium selbständig vorgeschrieben worden. Dafür verzichte aber die sächsische Verordnung ihren Zweck, weil die Reichspreise nur für die in Sachsen erzeugten Früchte gelten. Wer kann feststellen, wo die ihm angebotenen Früchte gewachsen sind? Das sächsische Wirtschaftsministerium will die kommende Herbstsorte von Blaubeeren, Beeren und Birnen jedenfalls benötigt wissen. Anzuzeigen ist, daß dafür einheitliche, vom Reich und Richter festgesetzte Preise erzielt werden. Gegenwärtig finden bei der Reichs-Gesellschaft Verhandlungen mit den Vertretern der Bundesstaaten statt, wobei u. a. über die einheitliche Preisregulierung der Herbstobstsorte beraten wird.

Tisch-Telephonapparate

Weiterer großer Posten waren eingetroffen.

Hierfür sofort besonders preiswert

P. Kühn, Dresden, 2678

Postkonto 19. Bericht, 20.00.

Für Zeitung u. Schule. Anschrift b. d. Post leiste Garantie!

Warne vor fragwürdigen Angeboten!!

Befreiung von Kraftstoffzügen.

Brandorte aller Art und an jeder Stelle

und kleinste Dauer. Belastungen auf kleine und

Kraft-Verkehrs-Amt Dresden,

Dresden-III, Ritterstrasse 14, 2 (Kaffeehaus)

Bernard 15.00.

1919

Holzbearbeitungsmaschinen

alter Art

Besichtigung
des großen Ladens
im kleinen Holzschopf
empfohlen!

sofort oder schnell lieferbar!
König FRIEDRICH ALBAGT-MÜHLE

1919

Glaserarbeiten

Reinigungsarbeiten, Glasarbeiten, auch besetzte und verglaste Rückspiegelarten, Glas- und Bleiglasarten oder drei Jahre individuell aus, leicht zu reinigen und ausgetauscht. Preis 15.712

Gläser und Glasobjekte. Preis je Stück 10,-

1919

Keine Bauernwehren

Die großen Freibauernschaften, die in diesem Jahre besonders häufig sind, machen in vielen Landgemeinden Sachsen den Wunsch nach Bewaffnung der Landwehr zum Sündnis ihres Eigentums regt. Da aber durch die Verordnung über Bauernwehren vom Mai 6. J. eine Errichtung von Bauernwehren überflüssig und unzulässig erachtet wird, wird die Regierung die Verordnung zur Bewaffnung der Bauern nicht erlassen. Dagegen geäußert ist, daß in Gemeinden, wo nicht durch Einwohnermeisterei der Flurhöfe ausgelöst werden kann, auch weiterhin die örtlichen Polizeimannschaften durch bewaffnete Freiwillige unterstützt werden.

Erwerblosen-Abschlüsse

In manchen Gemeinden sind aus den Reihen der Erwerblosen Abschlüsse gewählt worden, die zur Anerkennung als berufene Vertreter der Erwerblosen in diesen Gemeinden und um finanzielle Unterstützung nachgefragt haben. Die Regierung hat erklärt, keine Bedenken dagegen zu haben. Entsprechende Tätigkeiten neben den geschäftlichen Tätigkeiten der Vermieter können dann bei dem Einigungsausschuß beantragt, daß die Mietzins auf eine angemessene Höhe heraufgestellt wird. Auch an anderen Anordnungen können die Gemeinden ermächtigt werden. Wenn die Selbstkosten des Vermieters für die Gehaltung und Wermutterversorgung so gewachsen sind, daß dieser allein nicht ausgereicht werden kann, so kann die Gemeinde auf Anraten des Vermieters den Mietzins über die bestehende Vergütung für die Gehaltung oder Wermutterversorgung erhöhen.

Eine Million für Deutschlands jugendliche Frauen und Kinder. Der Älterer Frauenkongress hat auf Veranlassung der deutschen Gesellschaft für staatsräuberische Entwicklung in Berlin-Volkenrode eine Versammlung eingesetzt, die in Deutschland die Erfahrungen des Krieges und der Hungerkatastrophe auf die deutschen Frauen und Kinder hinweisen sollen. Die Million ist in Berlin eingetroffen und wird unter der Leitung des Reichsministers für Volksbildung Dresden, Halle, Leipzig und Chemnitz an Dresden geladen. Chemnitz und Dresden werden die Versammlung einsetzen.

Deutschland und der Orient gegen Spanien. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Wiederholung des Friedensvertrages im Orient. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften. Der Älterer Frauenkongress hat die Versammlung eingesetzt, die in Dresden für die Entwicklung der Frau und der Kinder einsetzen soll.

Einigungsausschüsse und Gewerkschaften.

Handels- und Industrie-Zeitung

der Handelstag zum Wirtschaftsprogramm des Reichswirtschaftsministeriums

Der Hauptausklang des deutschen Industrie- und Handelstags nahm in folgender Erklärung Gestaltung. Gestaltung zum Wirtschaftsprogramm des Reichswirtschaftsministeriums:

Eine Declaracion des Reichswirtschaftsministeriums erklärt eine Neugestaltung des deutschen Volkswirtschaftslebens für notwendig, um aus der bestehenden Wirtschaftsschwäche zu einer sozialpolitisch kontrollierten Planwirtschaft zu kommen, die allein alle Kräfte zusammenführt, durchsetzt Sparsamkeit um äußerste Produktivität erreichen kann. Sie kostet aber nicht den geringsten Preis, doch ist die neue Wirtschaft, die ein freilich nur schwaches Kampfspiel zwischen Arbeit und Gewerbe schafft, ist derartig, über die Wirtschaftsfest der freien Wirtschaft überragende Erfolge erzielen wird.

Der Hauptausklang des Deutschen Industrie- und Handelstags erkennt mit dem Reichswirtschaftsministerium an, dass die Steigerung der Produktion eine der wichtigsten Aufgaben der nächsten Zukunft ist und dass von der Herstellung einer Interessen- und Arbeitsgemeinschaft zwischen Unternehmen, Angestellten und Arbeitern, Gewerbe und Konsumenten, unentbehrlich ist.

Angestellt im Dienst einer Regierung gewünscht, dass der Wirtschaftsministerium wird in der gemeinsamen Arbeit mit diesen Organisationen, in ihrer Beobachtung und Unterstützung ein weites Feld für fruchtbare Tätigkeit finden.

Ungeheure Erfolgen werden von der deutschen Volkswirtschaft in nächster Zeit erwartet. Zu einem solchen Augenblick das Wirtschaftssystem umzustellen ist unmöglich, wenn man nicht die deutsche Wirtschaft neu verstehen will. Insbesondere ist der Wirtschaftsministerium in den Weltmarktsverträgen, wodurch den Einfluss auf das Ausland erhöht werden soll, über die Wirtschaftsfest der freien Wirtschaft überragende Erfolge erzielen wird.

Der Hauptausklang des Deutschen Industrie- und Handelstags erkennt mit dem Reichswirtschaftsministerium an, dass die Steigerung der Produktion eine der wichtigsten Aufgaben der nächsten Zukunft ist und dass von der Herstellung einer Interessen- und Arbeitsgemeinschaft zwischen Unternehmen, Angestellten und Arbeitern, Gewerbe und Konsumenten, unentbehrlich ist.

Angestellt im Dienst einer Regierung gewünscht, dass der Wirtschaftsministerium wird in der gemeinsamen Arbeit mit diesen Organisationen, in ihrer Beobachtung und Unterstützung ein weites Feld für fruchtbare Tätigkeit finden.

Die Wiederherstellung unseres Vaterlandes und der Wirtschaftsfest der freien Wirtschaft ist unmöglich, wenn man nicht die deutsche Wirtschaft neu verstehen will. Insbesondere ist der Wirtschaftsministerium in den Weltmarktsverträgen, wodurch den Einfluss auf das Ausland erhöht werden soll, über die Wirtschaftsfest der freien Wirtschaft überragende Erfolge erzielen wird.

Der Hauptausklang des Deutschen Industrie- und Handelstags kommt aber nicht zugeben, dass diese Ziele durch die Planwirtschaft erreicht werden können, deren sozialpolitisches Ziel, besonders für die Nachwuchspolitik, gar nicht beachtet zu sein scheint. Es ist vielmehr davon überzeugt, dass der Aufschwung der sozialen Interessen von der Planwirtschaft ganz unabhängig ist, dass ferner der Aufgabenkreis der Wirtschaftsfest der freien Wirtschaft auch die freie Betriebsführung der Einzelunternehmen erheblich beeinflusst und dass die auf Wahrung beruhende Selbstverwaltung, in der die widerstreitenden Elemente vereinigt sind, einen noch als dagegenwirksameren Zopfpatz mit riesigen, der Industrie und dem Handel aufgeschobenen Kosten und unangeführten Gewinnen darstellt, der nicht beweglich genug und nicht geziert ist, den technischen und wirtschaftlichen Fortschritt in sich zu halten. Der Konsumentenmarkt verfügt bei wenigen Verkäufen zur Staatskasse ersteren, in der auch die höchsten Kosten verlagen müßen.

Für den Handel ist die Planwirtschaft nicht leichter tragbar und unzureichend zu führen. Die Declaracion des Reichswirtschaftsministeriums macht auch keinen Versuch, die Möglichkeiten von Selbstverwaltungsbürgern für den Handel nachzuweisen.

Der Plan des Reichswirtschaftsministeriums angrenzende Gebiete, die flüssige Wirtschaft bedürfe einer höheren Hochorganisation der Gemeinde, ist durchaus richtig und auch in Industrie und Handel in den letzten Jahren mit großer Leidenschaft durchgeführt worden. Die Hochorganisationen, die in den bewährten Formen des freien Zusammenschlusses bestehen,

schwunden sind, werden neben den amtlichen landeshaltlichen Gewerbevertretungen in den Handelskammern, Handelskammern und Handwerkskammern noch unter Überzeugung in freien Gewerbevereinen, jede für sich und doch in enger Verbindung miteinander, gehebte wirtschaftliche Erfolge erzielen als eine starke Planwirtschaft. Und auch das Reichswirtschaftsministerium wird in der gemeinsamen Arbeit mit diesen Organisationen, in ihrer Beobachtung und Unterstützung ein weites Feld für fruchtbare Tätigkeit finden.

Ungeheure Erfolgen werden von der deutschen Volkswirtschaft in nächster Zeit erwartet. Zu einem solchen Augenblick das Wirtschaftssystem umzustellen ist unmöglich, wenn man nicht die deutsche Wirtschaft neu verstehen will. Insbesondere ist der Wirtschaftsministerium in den Weltmarktsverträgen, wodurch den Einfluss auf das Ausland erhöht werden soll, über die Wirtschaftsfest der freien Wirtschaft überragende Erfolge erzielen wird.

Die Wiederherstellung unseres Vaterlandes und der Wirtschaftsfest der freien Wirtschaft ist unmöglich, wenn man nicht die deutsche Wirtschaft neu verstehen will. Insbesondere ist der Wirtschaftsministerium in den Weltmarktsverträgen, wodurch den Einfluss auf das Ausland erhöht werden soll, über die Wirtschaftsfest der freien Wirtschaft überragende Erfolge erzielen wird.

Der Hauptausklang des Deutschen Industrie- und Handelstags erkennt mit dem Reichswirtschaftsministerium an, dass die Steigerung der Produktion eine der wichtigsten Aufgaben der nächsten Zukunft ist und dass von der Herstellung einer Interessen- und Arbeitsgemeinschaft zwischen Unternehmen, Angestellten und Arbeitern, Gewerbe und Konsumenten, unentbehrlich ist.

Angestellt im Dienst einer Regierung gewünscht, dass der Wirtschaftsministerium wird in der gemeinsamen Arbeit mit diesen Organisationen, in ihrer Beobachtung und Unterstützung ein weites Feld für fruchtbare Tätigkeit finden.

Die Wiederherstellung unseres Vaterlandes und der Wirtschaftsfest der freien Wirtschaft ist unmöglich, wenn man nicht die deutsche Wirtschaft neu verstehen will. Insbesondere ist der Wirtschaftsministerium in den Weltmarktsverträgen, wodurch den Einfluss auf das Ausland erhöht werden soll, über die Wirtschaftsfest der freien Wirtschaft überragende Erfolge erzielen wird.

Der Hauptausklang des Deutschen Industrie- und Handelstags kommt aber nicht zugeben, dass diese Ziele durch die Planwirtschaft erreicht werden können, deren sozialpolitisches Ziel, besonders für die Nachwuchspolitik, gar nicht beachtet zu sein scheint. Es ist vielmehr davon überzeugt, dass der Aufschwung der sozialen Interessen von der Planwirtschaft ganz unabhängig ist, dass ferner der Aufgabenkreis der Wirtschaftsfest der freien Wirtschaft auch die freie Betriebsführung der Einzelunternehmen erheblich beeinflusst und dass die auf Wahrung beruhende Selbstverwaltung, in der die widerstreitenden Elemente vereinigt sind, einen noch als dagegenwirksameren Zopfpatz mit riesigen, der Industrie und dem Handel aufgeschobenen Kosten und unangeführten Gewinnen darstellt, der nicht beweglich genug und nicht geziert ist, den technischen und wirtschaftlichen Fortschritt in sich zu halten. Der Konsumentenmarkt verfügt bei wenigen Verkäufen zur Staatskasse ersteren, in der auch die höchsten Kosten verlagen müßen.

Für den Handel ist die Planwirtschaft nicht leichter tragbar und unzureichend zu führen. Die Declaracion des Reichswirtschaftsministeriums macht auch keinen Versuch, die Möglichkeiten von Selbstverwaltungsbürgern für den Handel nachzuweisen.

Der Plan des Reichswirtschaftsministeriums angrenzende Gebiete, die flüssige Wirtschaft bedürfe einer höheren Hochorganisation der Gemeinde, ist durchaus richtig und auch in Industrie und Handel in den letzten Jahren mit großer Leidenschaft durchgeführt worden. Die Hochorganisationen, die in den bewährten Formen des freien Zusammenschlusses bestehen,

Dreieck, Daimler, Bergmann und Rallweiss. Zu den Klienten der Deutschen Petroleum-Gesellschaft gehören auch die getätigten Schlüpfungen eindeutig sozialistische Wechselt, doch müssen die Klienten später wieder einige Projekte nachlassen. Die Klienten der Deutschen Erdöl-Gesellschaft wurden anfangs um mehrere Prozent höher bezahlt. Galionerwerbe stellen sich zunächst höher, besonders Kanada, Baltimore und Mexikanische. Auch Auslands- und Auslandskontakte wurden angehoben. Wie bedauern außerordentlich, in letzter Zeit einen derartigen Schritt tun zu müssen, und hoffen, dass sich seine Durchführung wird noch vermeiden lassen, wenn bis Ende Juli durch allfälliges zielbewusstes Zusammenarbeiten die Erröntze nicht weiter Werke so gestaltet werden, dass wenigstens das Gleisgewicht zwischen unseren Ausgaben und Einnahmen hergestellt ist.

Bankdirektor: Berlin 6 Lombard 6, Amsterdam 4, Brüssel 6, Dakar 5, Christiania 5, Mail 5, Copenhagen 5, London 5, Madrid 4, Paris 5, Petersburg und Warsaw 6, Schweiz 5, Stockholm 6, Wien 6.

schreiben folgendes auf: Unsere ungünstige wirtschaftliche Lage, über die Sie durch unsre Bekanntmachungen unterrichtet sind, und für die wir schuldenmäßige Belege dem Auskellen und Arbeiterabschaffung angewählt gemacht haben, sorgen uns, ob Vorleistungsauftrag unseres Angestellten zu stützen. Wie bedauern außerordentlich, in letzter Zeit einen derartigen Schritt tun zu müssen, und hoffen, dass sich seine Durchführung wird noch vermeiden lassen, wenn bis Ende Juli durch allfälliges zielbewusstes Zusammenarbeiten die Erröntze nicht weiter Werke so gestaltet werden, dass wenigstens das Gleisgewicht zwischen unseren Ausgaben und Einnahmen hergestellt ist.

Bankdirektor: Berlin 6 Lombard 6, Amsterdam 4, Brüssel 6, Dakar 5, Christiania 5, Mail 5, Copenhagen 5, London 5, Madrid 4, Paris 5, Petersburg und Warsaw 6, Schweiz 5, Stockholm 6, Wien 6.

Amtliche Berliner Karte

	vom 6. Juli
Groß-Britannien	58,63
Hanover-Dänemark	21,10
Italien	9,00
Deutschland	—
Spanien	37,00
Deutsche Ost-	196,50
Deutsche West-	160,00
Deutschland	136,50
Deutschland	137,25
Deutschland	128,50
Deutschland	221,00
Deutschland	146,25
Deutschland	183,00
Deutschland	220,25
Deutschland	122,50
Deutschland	222,00
Deutschland	142,50
Deutschland	212,00
Deutschland	144,25
Deutschland	2,15
Deutschland	163,00
Deutschland	154,75
Deutschland	222,00
Deutschland	158,50
Deutschland	292,00
Deutschland	153,00
Deutschland	276,00
Deutschland	157,50
Deutschland	33,50
Deutschland	216,00
Deutschland	156,00
Deutschland	166,00
	163,00

Amthilfe wöchentliche Deventerkarte

1. Juli	2. Juli	3. Juli	4. Juli
Groß-Britannien	Groß-Britannien	Groß-Britannien	Groß-Britannien
Deutschland	545	545	545
Deutschland	220	220	220
Deutschland	254	254	254
Deutschland	246	246	246
Deutschland	100	100	100
Deutschland	102,5	102,5	102,5
Deutschland	254	254	254
Deutschland	45,00	46,00	46,00
Deutschland	276	276	276

Souveräner, 7. Juli. **Baumwolle.** Weling 2000 Yellen Export 1000 Yellen, basis amerikanische Baumwolle 1000 Yellen. Amerik. gild. mittl. 1000, per Juni 20,50, per September 20,25, per Oktober 20,15, per Januar 19,50, per März 18,50, per Mai 17,50, per August 16,50.

Chemical, 7. Juli. **Baumwolle.** Weling 2000 Yellen Export 1000 Yellen, basis amerikanische Baumwolle 1000 Yellen. Unter Chemnitzer Hämmermanns Angestellten, unter Chemnitzer Mitarbeiter schreibt und: Similaren technischen und kaufmännischen Angestellten der Hämmermann-Werke wird, die Arbeitsaufgaben abgetrennt, dem die namhaftesten deutschen Kaufmänner beigetreten sind. Für die gestellten, so das Arbeitsverfügungen möglicherweise zu vermeiden seien werden. Die Auslieferungen der Vermölung wenig günstig geschrieben unter dem Druck der Beschäftigte gewohnten Arbeitsformen, der in dieser Richtung noch eindrückende Verbündungen und der enormen Materialpreise.

Nach der **Gasolinindustrie.** Wie ein ein Privattelegramm meldet, wurde in Leipzig ein Verband der deutschen Gasolinwerke mit dem Sitz in Berlin gegründet, dem die namhaftesten deutschen Gasolinwerke beigetreten sind.

Die **Schiffspresidenten** **Kronenthal, Albert A.** Camp, beantragt die Herstellung einer Dividende von 7 Proz. (1. 14 Proz.).

Ungünstige **Geldschluppe** und **Anstellten** **Fluktuationen** bei den Chemnitzer Hämmermanns Angestellten. Unter Chemnitzer Mitarbeiter schreibt und: Similaren technischen und kaufmännischen Angestellten der Hämmermann-Werke wird, die Arbeitsaufgaben abgetrennt, dem die namhaftesten deutschen Kaufmänner beigetreten sind. Für die gestellten, so das Arbeitsverfügungen möglicherweise zu vermeiden seien werden. Die Auslieferungen der Vermölung wenig günstig geschrieben unter dem Druck der Beschäftigte gewohnten Arbeitsformen, der in dieser Richtung noch eindrückende Verbündungen und der enormen Materialpreise.

Nach der **Gasolinindustrie.** Wie ein ein Privattelegramm meldet, wurde in Leipzig ein Verband der deutschen Gasolinwerke mit dem Sitz in Berlin gegründet, dem die namhaftesten deutschen Gasolinwerke beigetreten sind.

Die **Arbeitsaufgaben** **der** **Chemnitzer Hämmermanns Angestellten** **wurden** **der** **Entwickelten** **Arbeitsformen** **angepasst.** **Heute** **finden** **annehmbar** **sind** **die** **besten** **Arbeitsformen**.

Die **Arbeitsaufgaben** **der** **Chemnitzer Hämmermanns Angestellten** **wurden** **der** **Entwickelten** **Arbeitsformen** **angepasst.** **Heute** **finden** **annehmbar** **sind** **die** **besten** **Arbeitsformen**.

Die **Arbeitsaufgaben** **der** **Chemnitzer Hämmermanns Angestellten** **wurden** **der** **Entwickelten** **Arbeitsformen** **angepasst.** **Heute** **finden** **annehmbar** **sind** **die** **besten** **Arbeitsformen**.

Die **Arbeitsaufgaben** **der** **Chemnitzer Hämmermanns Angestellten** **wurden** **der** **Entwickelten** **Arbeitsformen** **angepasst.** **Heute** **finden** **annehmbar** **sind** **die** **besten** **Arbeitsformen**.

Die **Arbeitsaufgaben** **der** **Chemnitzer Hämmermanns Angestellten** **wurden** **der** **Entwickelten** **Arbeitsformen** **angepasst.** **Heute** **finden** **annehmbar** **sind** **die** **besten** **Arbeitsformen**.

Die **Arbeitsaufgaben** **der** **Chemnitzer Hämmermanns Angestellten** **wurden** **der** **Entwickelten** **Arbeitsformen** **angepasst.** **Heute** **finden** **annehmbar** **sind** **die** **besten** **Arbeitsformen**.

Die **Arbeitsaufgaben** **der** **Chemnitzer Hämmermanns Angestellten** **wurden** **der** **Entwickelten** **Arbeitsformen** **angepasst.** **Heute** **finden** **annehmbar** **sind** **die** **besten** **Arbeitsformen**.

Die **Arbeitsaufgaben** **der** **Chemnitzer Hämmermanns Angestellten** **wurden** **der** **Entwickelten** **Arbeitsformen** **angepasst.** **Heute** **finden** **annehmbar** **sind</**

Verkäuferin
Kaufm. 512
des Rads.
Rummelkäf.
Lerntafeln.

Verkäuferin
für kleine gel.
Wasser-Gefüll.
ab 24. Ute Br.
Vlog. 19077
Sachen als
Schuhe gegen
versch. getrockn.
Seite, Schuhb.
87. 1904

Schuster einer
Schuhfabrik.

Widder, 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Büchermeister
1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100

Kinderfräulein
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Gebühren, Handelsabteil.
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Großherzogin
1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100
ab 1. 100

Seiden-Strickjacket

Beachten
Sie unsere
Fenster!

Preiswertes Angebot!

seiche, moderne Gurtelform, mit 2 aufgesetzten Taschen,
in blau, grün, rot, rosa, lachs, gold, lind, braun, grau,
beige, sieder sowie blau/schwarz, ceres/schwarz,
gift/schwarz u. kornblumenblau/schwarz gestreift

nur 195⁰⁰

Alsberg

86000

möbl. Zimmer

Schrankmöbel, Klöppelmöbel u. Türlöscher er-
wünscht. Off. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Leerer Laden

1. Schrankmöbel gelöst. In verleert. P. t. m. sel-
bst mit Preis und 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Grossere Räume

an Geschäftsräume sofort ab. Kosten zu machen pr. Off. u.
z. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Polstermöbel, Landt. Sofas
Off. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

Wohnung, Pr. zw. 1. 2. 1919. Gep. d. Bl.

